



Die Legende berichtet von mehreren Wundern der Heiligen Chiara von Assisi. Das berühmteste Wunder geschah an einem Freitag im September 1240. Sarazenische Soldaten drangen mit Gewalt in das Frauenkloster von S.Damiano in Assisi, da zeigte die Heilige den ungläubigen Kriegern die Allerheiligste Hostie. Angesichts des Allerheiligsten flüchteten die Soldaten.



Giuseppe Cesari (1568-1640) *Santa Chiara und die Belagerung von Assisi*, Hermitagemuseum, St.Petersburg



Heinrich de Vroom (1587) Wunder der heiligen Chiara



Alte Darstellung von der Heiligen



Kloster S.Daminiano, Assisi



Urne mit dem Körper von Chiara



Ikone in der Basilika Santa Chiara von Assisi, Der Glaube von Chiara an den Sohn Gottes und der Maria, verborgen in der Armut des Eucharistischen Brotes, zerschlägt die Kraft der Feinde



Detail des großen Kreuzes, von Gianfrancesco dalle Croci



Piero Casentini, S.Chiera und die Sarazenen, Kloster Santa Croce, Pignataro Maggiore

Tommaso von Celano beschrieb in seiner Erzählung *Die Legende der Heiligen Jungfrau Chiara*, wie diese mit Hilfe des Allerheiligsten Sakraments die sarazenischen Söldner Friedrichs II vor der Plünderung des Nonnenklosters und der Stadt hinderte. Tommaso schrieb, dass laut kaiserlichem Befehl, Scharen von Söldnern und sarazenischen Bogenschützen Assisi erobern sollten. Während das Heer sich den Stadttoren näherte, stürmten grausame Sarazenen das Kloster von S.Damiano. Die terrorisierten Jungfrauen schrieten vor Angst und ihr Weinen wurde von Schwester Chiara gehört, welche sich mutigen Herzens, trotzdem sie krank war, vor die Feinde begab. Sie nahm einen silberverzierten Elfenbeinschrein mit, in dem mit großer Ehrfurcht das Allerheiligste gehalten wurde. Weinend und im Gebet vertieft

sprach sie zu ihrem Christus: "Oh, mein Herr, willst Du Deine unschuldigen Mägde, die ich für Deine Liebe aufgezogen habe, in die Hände der Ungläubigen ausliefern? Schütze, ich bitte Dich Herr, Deine Mägde, die ich jetzt nicht alleine retten kann". Sofort antwortete eine Kinderstimme aus dem Tabernakel: "Ich werde euch immer beschützen".

*Da bat die Heilige* auch um Schutz für die belagerte Stadt und die Stimme antwortete: "Die Stadt wird Leid ertragen müssen, doch steht sie unter meinem Schutz". Da verwandelte die heilige Hostie den Mut der Angreifer in Entsetzen und so flüchteten die Sarazenen. Chiara konnte ihre Mitschwester trösten, ermahnte sie aber nichts von der Stimme Christi zu erzählen, solange sie selber am Leben sei.